

Du bleibst in diesem schönen Haus
 Bis Jesus selbst dich ruft hinaus;
 Dem Heil, des Erw'gen Vaters Sohn,
 Stellt dich denn neben seinem Thron.

Der Engel ganze heil'ge Schaar,
 Die Sel'gen alle hell und klar,
 Die freuen sich mit dir und du
 Vergußt dich dann in stolzer Ruh.

Eine kurze Erdbeschreibung.

1. Von der Erdkugel.

Wenn ihr Kinder draussen auf dem Felde und beson-
 ders auf einem hohen Berge seyd, und euch da recht
 umseht, so werdet ihr einen ziemlich grossen Theil der Er-
 de erblicken. Ihr wißt, wie schwer ein einziger grosser
 Stein ist, und thut daraus schliessen, wie schwer die Er-
 de, die so erstaunend groß ist, seyn muß.

Diese Erde aber, die eine grosse runde Kugel ist, ist
 nicht mit Ketten an den Himmel fest gemacht, denn sonst
 müßte man diese Ketten doch irgend wo seßen; sie ruhet
 auch nicht auf grossen Pfeilern wie dieser Tisch, denn diese
 Pfeiler müßten wieder auf etwas stehen, welches man sich
 wiederum nicht ohne einen festen Grund denken könte:
 sondern diese grosse und schwere Erdkugel schwimmt, wie
 eine leichte Feder, in der Luft. O! Kinder, wie wunder-
 bar ist das! Gott, der allmächtige Schöpfer Himmels
 und der Erde, braucht weder Ketten noch Pfeiler, um die-
 se unansprechliche grosse Last zu halten; sondern Er will
 es, und weil Er es will, so muß die Luft diese grosse Last
 tragen.